

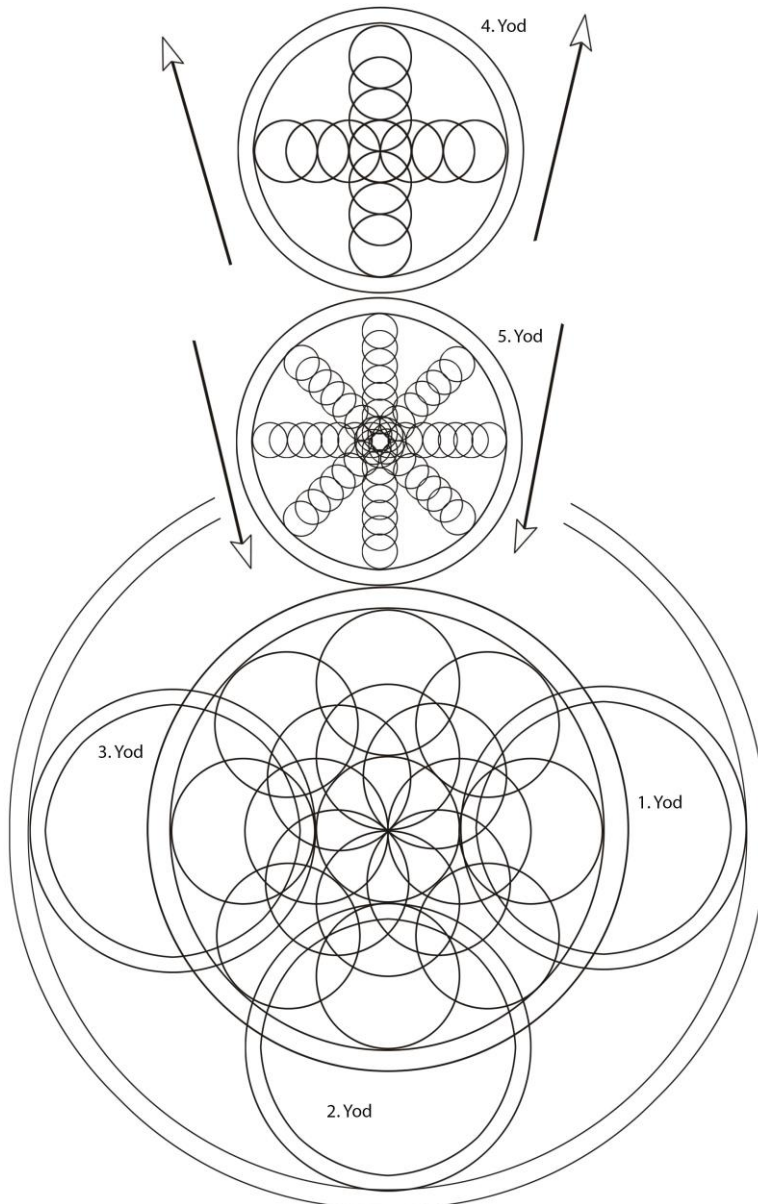
Newsletter Nr. 17, 11.12.12

Liebe LichtarbeiterInnen und LichtkriegerInnen,

1. Vor lauter Konzentration auf den 21.12.2012, sollte man nicht den 12.12.12, 12:12 Uhr MEZ vergessen. An diesem Tag öffnet sich das Portal der Gedankenjustierer. Es hatte sich über den Sturm „Sandy“ schon angekündigt, wie folgendes Bild zeigt:



Durch vier verschiedene Zeitalter hatten wir vier verschiedene „Geistführermannschaften“. Diese drücken sich in unserer unten stehenden Zeichnung als die vier kleineren Kreise in der Peripherie aus. Die Mannschaft des vierten Zeitalters (das momentane) entfernt sich und macht Platz für das fünfte. Meistens wird es die fünfte Dimension genannt aber die korrekte Bezeichnung lautet 5. Yod.



1.-4. Yod = Geistführermannschaften
 5. Yod = Gedankenjustierer

Am 12.12.2012 öffnet sich nun das Portal um diesen Austausch bei allen möglich zu machen, die bereit dafür sind. Für die Öffnung dieses Portals brauchen wir alle Hilfe, die wir bekommen können. Ich bitte euch daher, euch um 12:10 Uhr für fünf Minuten darauf zu konzentrieren, Herzenergie in dieses Portal zu schicken. Mit der Gruppe vom Wochenende haben wir hier schon begonnen.

Wer Näheres zu diesen Dingen wissen will, in den Stufen 47-49 der IRANTIA-Schule, wird dies ausführlich beschrieben.

2. Programm für das Seminar 21.12.12

Dies ist ein besonderer Tag, den wir auch in besonderer Weise begehen wollen und daher wird ein Tagesprogramm aufgezeigt, sodass jeder weiß, worauf er/sie sich einlässt.

In erster Linie wollen wir den Tag in feierlicher Stimmung verbringen, da es viel zu feiern gibt. Wie ich in verschiedenen Botschaften aufgezeigt habe, wird an diesem Tag die Seelensubstanz bei allen Menschen verdoppelt. Auch wenn sie sich in der Folge bei den meisten wieder etwas verringern wird, wird jeder doch mehr sein, als zuvor. Das spezielle Seminar an diesem Tag, wird verhindern, dass sich deine Substanz wieder verringert. Du wirst dich also auf dem erreichten Niveau halten können, auch wenn natürlich Schwankungen auf Grund der alltäglichen Herausforderungen völlig normal sind. In gewisser Weise schaffen wir ein Sicherheitsnetz, das dich davor bewahrt, das erreichte zu reduzieren.

1. 10:00 Uhr:

Begrüßung und Überblick über diesen Tag und seine Folgen für die Menschheit.

2. 11:11 Uhr:

Aktivierung des Teiles der Seelenblume, in dem die herein kommende Seelenmasse Platz nehmen wird.

3. 12:12 Uhr:

1,5 Stunden Mittagspause

4. 13:43 Uhr:

Verbindung mit dem Erdungstern unterhalb der Füße und mit dem Seelenstern, der sich oberhalb des Kopfes befindet. Dadurch können in der Zukunft schneller und einfacher weitere Seelenteile hereinkommen.

5. 14:14 Uhr:

IRANTIA-Yoga: Durchführen der Übungen „Die 9 Seelenheiler“.

6. 15:15 Uhr:

Vollständige Öffnung des Portales in den Shekinaraum in uns und im Außen.

7. 15:30 Uhr:

Kaffeepause

8. 16:00 Uhr:

Wir reisen am Herzchakra von innen nach außen durch die 72 Schichten des Lichtkörpers und holen „dort draußen“ das ab, was nun nach innen möchte: Die Seelenmasse, die so groß ist, wie unsere derzeitige. Hier geschieht die Verdoppelung.

9. 17:17 Uhr: *Meditatives öffnen der fünften Herzkammer zur Freisetzung des Herzmenschen.*

10. 17.30 bis 18:30 Uhr:

Pause

11. 18:30 Uhr:

Aufstellungsabend für das „Seelenstellen“, Ende offen

(Eventuell Feuerzeremonie, zur Verbrennung alter karmischer Schlacken.)

Wenn sich Einzelpersonen und Gruppen einklinken möchten, dann können sie das gerne tun. Bitte gebt uns jedoch Rückmeldung zu welcher Meditation ihr euch energetisch zu uns gesellen wollt, weil ich euch dann direkt mit einbeziehen kann.

Energieausgleich: 88,--Euro

3. Meditation für den 21.12.12 für die Daheimgebliebenen.

„Bitte begib dich an deinen Meditationsplatz, Sorge für Ruhe und Ungestörtheit, für Zeit und Raum. Zünde Räucherwerk und Kerzen an, wenn du magst. Wenn es für dich leichter ist mit ruhiger Musik in Meditation zu kommen, dann lege dir diese auf. Bitte atme nun mit der IRANTIA-Atmung. Diese geht so: Stelle dir vor, dass du rotes Licht zum Herzchakra ein und wieder ausatmest und zwar 16-mal.

Bei jedem Einatmen hältst du die Luft an, zählst innerlich bis 16 und lässt dann die Luft wieder ausströmen und dies eben mit Rot und 16-mal hintereinander.

Dann begib dich in dein Herzchakra, indem du 44 Stufen aufwärts gehst. Auf der 44. Stufe ist eine Schwingtür. Bitte gehe hindurch, nun bist du in deinem Herzraum. Du drehst dich um, so dass du zur Schwingtür blicken kannst...

Wenn du bereit bist, dann wird sich diese erneut bewegen und die Hälfte von dem, was du gerade bist, also eine andere Hälfte von dir kommt nun zu dieser Tür herein.

Wenn du ein Mann bist, sieht er/sie so aus, wie du jetzt aussiehst. Bist du eine Frau, gilt das gleiche. Dies steht symbolisch dafür, dass da nichts Fremdes hereinkommt, also nichts, was nicht zu dir gehört. In den Herzraum kann nur jemand kommen, den du eingeladen hast, hereinzukommen. Heiße also den Neuankömmling willkommen, indem du ihm/ihr entgegengehst und die Hände reichst. Diese Hände verschmelzen miteinander und er/sie kommt immer näher, während auch die Arme verschmelzen. Schließlich steht ihr Herzchakra an Herzchakra und verschmelzt auch mit dem gesamten Körper zu einer einzigen Person.

Ist dieser Vorgang abgeschlossen, so verlasse den Raum zur Schwingtür wieder, gehe die 44 Stufen wieder hinunter und komme ins Hier und Jetzt zurück.

Und der Hinweis zum Mantra:

Wenn dir also durch irgendeinen Hinweis bekannt wird, wie der Name der Seele, die nun in dir Einzug hält, lautet, so ist dieser dein wichtigstes Mantra für die nächsten Monate, gerechnet ab dem 27. Oktober 2012, wenn du dich da schon verdoppelt hast und wenn dann die Verdoppelung vom 21. Dezember 2012 noch hinzukommt, dann verlängert sich das Mantra um diesen Namen, wenn er dir bekannt gemacht wird. Eine reibungslose Integration kannst du erreichen, wenn du das Mantra ein weiteres Mal verlängerst, bzw. das nun folgende benutzt, falls du (noch) keine Namen kennst:

Shanira!

Es setzt sich aus „**Shana**“, dem Namen der Evolutionsmaschine und „**Ira**“ (Irantia), dem Namen für „Herz“ aus der „wahren“ Sprache zusammen. Für die höhere Evolution, die nun nicht nur bevorsteht, sondern schon voll im Gange ist, kann es fast keine stärkeren Unterstützungsmantren mehr geben.

4. Für den nächsten Teil des Avatar-Seminars (das ja immer für alle offen ist) und vom 14.-16. Dezember stattfindet, haben wir ein paar Programmänderungen vorgenommen:

1. *Das Hathorentantra bleibt.*
2. *Mini-Trommelkurs*
3. *Reparatur des Seelengefäßes einschließl. Vergabe einer neuen Merkabah.*
4. *Massage des irdischen Lichtkörpers an ausgesuchten Chakren der Arme.*
5. *Wahrheitskreis der Nolans.*

5. Die Nasa ist auch schon auf die Portale aufmerksam geworden:





*In Liebe
Alexandra Pfister*